

Ausstellung mit Stadtgang  
Schild an der kleinen Markthalle

Deportation  
passend zu AB 3 Plakat 8

**Austeilen:** Foto Deportation vom Schild an der Markthalle

GESPRÄCHSIMPULSE

erwartete SCHÜLER\*INNENREAKTIONEN

<p>1. Wir stehen hier an der kleinen Markthalle. Das Schild erinnert daran, dass von hier aus Deportationen stattgefunden haben. Auf dem Foto seht ihr einen Transportzug mit Juden aus den Regierungsbezirken Münster und Osnabrück. Die leeren Waggons sind auch für Herforder Juden, die über Bielefeld deportiert worden sind. Beschreibt das Foto!</p>	<p>(viele Menschen mit Gepäck gehen am Zug entlang, die Waggons, an denen die Menschen vorbeigehen, sind alle gefüllt, Menschen schauen aus dem Fenster)</p>
<p>2. Viele Menschen haben später gesagt, sie hätten von alledem nichts mitbekommen, nichts gewusst. Kann das sein?</p>	<p>(solch eine Situation am hellen Tag kann nicht heimlich stattgefunden haben, die Menschen müssen etwas mitbekommen haben, keiner schreitet ein, niemand hilft oder verabschiedet sich)</p>
<p>3. Was hat der Fotograf mit diesem Bild genau zeigen wollen?</p>	<p>(Viele Menschen werden deportiert, das kann man nicht nicht gesehen haben)</p>
<p>4. Was bedeutet das für uns heute?</p>	<p>(Hinsehen und Einmischen, Menschen ansprechen, wenn die Menschenrechte verletzt werden.)</p>
<p>5. Und was bedeutet das für die Ausgangsfrage zu unserer Untersuchung „Wie war der Holocaust möglich?“</p>	<p>(Nicht hinsehen, nicht einmischen, mitmachen hat den Holocaust erst möglich gemacht)</p>